

Paris - Und der Umgang mit den Anschlägen

Beitrag von „Meike.“ vom 17. November 2015 05:35

Bei uns gab es eine freiwillige Schweigeminute und ich habe meine Schüler gefragt, ob sie die einlegen wollen, weil ich keine Lust hatte, mir das anzusehen, falls es nicht ernst gemeint war. Alle dafür und die Schweigezeit war länger als eine Minute. Und das Gespräch über Paris noch länger.

Viele unserer muslimischen Schüler/innen liefen den ganzen Tag mit Schildchen "not in my name!" durch die Schule.

Dafür bin ich wirklich dankbar, wenn ich von den verrohten Reaktionen einiger kids hier lese.

Über die Reaktion des SL im Ausgangsbeitrag würde ich mit dem Personalrat reden und bitten, dass die dazu Stellung nehmen. Geht gar nicht.